

Erledigt OSX startet nicht

Beitrag von „WeWin“ vom 8. Februar 2016, 17:24

Hallo nochmal,

beim booten meines PCs bleibt nachdem das UEFI fertig geladen hat immer der Bildschirm an, aber nur schwarz. Die Monitore sind per DVI und HDMI über die interne HD4600 angeschlossen. Vor dem Neustart lief alles super, hatte nur bemerkt das OSX meine Intel HD4600 jetzt nicht mehr als diese bezeichnet, sondern als Intel Iris Pro.

Habe jetzt schon 2 Tage das Problem und weiß nicht mehr was ich machen kann. Ich kann kein OSX-Installations Stick booten, das einzigste was startet ist ein Ubuntu Live USB.

Danke schon mal im Voraus!



Beitrag von „kuckkuck“ vom 8. Februar 2016, 20:23

Steck mal den HDMI Bildschirm ab



Beitrag von „WeWin“ vom 8. Februar 2016, 20:45

Funktioniert leider auch nicht.

Danke für die schnelle Antwort, bin wirklich ratlos!

Beitrag von „kuckkuck“ vom 8. Februar 2016, 20:48

Tut mir leid, aber ich versteh nicht ganz was du gerade machst oder machen willst. Hast du

gerade Ozmosis geflasht und willst jetzt ein OS installieren?

Beitrag von „WeWin“ vom 8. Februar 2016, 20:52

Ich hatte die ganze Zeit ein super funktionierendes OSX laufen mit dem aktueallsten Ozmosis. Gestern habe ich meinen PC mal wieder neugestartet und seit dem geht OSX nicht mehr. Ubuntu kann ich booten, aber OSX (normale Installation auf Fusion Drive) und Installer USB nicht.

Der Bildschirm ist einfach immer schwarz.:/

Das mit Ozmosis neu flashen habe ich schon gemacht um das Problem zu beheben, hätte ja sein können das da was kaputt gegangen is.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 8. Februar 2016, 20:58

Hattest du also den PC noch nie zuvor neugestartet? Was hast du denn als letztes an ihm gemacht? Check mal die [BIOS Einstellungen](#) durch und check mal die beiden Einstellungen im BIOS:

- Init Display First (sollte auf Intel HD Graphics)
 - Intel HD Graphics (sollte auf Enabled mit 32mb stehen)
-

Beitrag von „WeWin“ vom 8. Februar 2016, 21:19

Davor ging es alles super.
Habe ich beides schon standardmäßig aktiviert.

Geht leider trotzdem nicht habe es nochmal getestet.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 8. Februar 2016, 21:30

Kommst du noch ins BIOS?

Beitrag von „al6042“ vom 8. Februar 2016, 21:41

Hast du zufällig etwas an den SMBIOS-Daten geändert oder eine DSDT eingefügt?

Beitrag von „WeWin“ vom 8. Februar 2016, 22:11

Ja ins BIOS komme ich noch.

Ne hab leider nichts verändert.

Aber mich wundert das ich nicht mal mehr den Installations Stick booten kann..

Beitrag von „kuckkuck“ vom 8. Februar 2016, 22:12

Wenn du beim booten F12 drückst, welche Festplatten werden dir dann angezeigt?

Beitrag von „crusadegt“ vom 8. Februar 2016, 22:12

Irgendwas muss ja verändert worden sein... Ich wüsste nicht wieso er sonst die iGPU anders deklariert

Beitrag von „WeWin“ vom 8. Februar 2016, 22:14

ja ich habe vor ner Woche vom NVRAM auf eine Default.plist gewechselt, aber dazwischen mehr mals neugestartet.

Meine Fusion Drive ist nicht mehr sichtbar wegen dem neuflashen des Bios, aber ich sehe noch Install El Capitan (USB Stick) und meine Recovery HD.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 8. Februar 2016, 22:29

Dann Start doch mal von der Recovery HD

Beitrag von „WeWin“ vom 8. Februar 2016, 22:55

Das geht auch nicht. Das ist ja das was mich so sehr wundert.

Beitrag von „kuckkuck“ vom 9. Februar 2016, 10:35

Dann boote mal von dem Installier Stick, verbinde mal die Bildschirme jeweils einzeln, dh mal mit dem einen nur versuchen, mal mit nur dem anderen.

Beitrag von „WeWin“ vom 9. Februar 2016, 12:32

DVI:

Bildschirm bleibt an, aber schwarz. Genauso wie vorher auch.

HDMI:

Genau das selbe wie bei DVI.

Bei booten von der Recovery HD auch das selbe Problem.

Ich werde jetzt mal alle SSDs und HDDs ausbauen um zu testen ob ich dann von dem Installations Stick booten kann.

EDIT: Alles ausgebaut und siehe da ich kann vom USB Stick booten.

Hat vielleicht einer meiner Festplatten den Geist aufgegeben oder woran könnte das liegen?

EDIT2: Platten wieder drin, booten geht nicht mehr..

Die Bootargs beim booten von dem Installations Stick sind : darkwake=8 nvda_drv=1 und nv_spanmodepolicy=1

Ist das normal? Müsste da nicht rootless=0 und kext-dev-mode=1 stehen?

Beitrag von „YogiBear“ vom 9. Februar 2016, 17:18

Ich hatte mal ein Problem mit Ozmosis und der defaults.plist, die noch für eine ältere Ozmosis-Version erstellt war. Lösung war die ESP zu sichern, zu löschen/neu formatieren und die

defaults.plist nach dem erfolgreichen Neustart neuzuerstellen bzw. die Werte manuell zu übertragen...

rootless=0 ist überholt und wurde nur für Betas/DPs vor dem ersten Release von El Capitan benötigt. Wurde durch die [SIP](#) ersetzt, die anders zu deaktivieren ist.

kext-dev-mode=1 sollte allerdings nicht fehlen

Beitrag von „WeWin“ vom 10. Februar 2016, 17:31

Habe das Problem gelöst indem ich mit Gparted einfach meine Fusion Drive platt gemacht habe und aus meinen TM Backup wiederhergestellt habe. Läuft alles jetzt wieder super!